

Bearbeitungsgebiet Name	test
Bearbeitungsgebiets - Nr.	1234

**Schritt 1:**

**Ermittlung des Wasserkörpers [Art. 2 (10)]**

Wasserkörper - Name		
Wasserkörper - Nummer		
Wasserkörper - Länge		km
Wasserkörper verzweigt		J/N
Wasserkörper - Typ		Ziff
Wasserkörper - Gruppe		1 - ...
Eigentümer		Land, Verband, Dritte
Unterhalter		

**Schritt 2:**

**Handelt es sich um einen künstlichen Wasserkörper? [Art. 2(8)]**

WK durch Menschen erstellt?	J/N	Wenn "Ja", dann keine weiteren Prüfungsschritte. Ausweisung als AWB
Handelt es sich um ein reines Marschgewässer?	J/N	

**Schritt 3:**

**Liegen hydromorphologische Veränderungen vor**

Liegen hydromorphologische / physikalische Veränderungen vor ?	J/N	Wenn "Nein", dann Ausweisung als natürlicher Wasserkörper
--	-----	---

**Schritt 4:**

**Beschreibung bedeutender Veränderungen der Hydromorphologie**

Erläuterung ggf. auf einem Extrablatt

Gewässerstruktur 6/7 > 70 %	J/N
oder Marschgewässer mit Oberlauf in der Geest	J/N
oder Gewässerausbau	
Erfolgte eine bedeutende, anthropogene Veränderung (z. B. technischer Ausbau) gegenüber dem Urzustand	J/N

	Spezifizierte Nutzungen						
	Schiff-fahrt	Hoch-wasser-schutz	Wasser-kraft-nutzung	Land- und Forstwirt-schaft / Fischzucht	Wasser-versorgung	Freizeit + Erholung	Urbani-sierung
Physikalische Veränderungen (Belastungen)							
Querbauwerke (Dämme, Wehre)							
Gewässerunterhaltung							
Baggerung							
Entnahme von Festmaterial							
Kanalisierung / Laufverkürzung							
Uferverbau							
Befestigung von Uferböschungen							
Bau von Deichen / Verwallungen							
Landentwässerung, Wasserstandsregulierung							
Abtrennung von Gewässerabschnitten durch die Errichtung von Deichen / Verwallungen							
Verrohrungen ≥ 30 m-Länge							
+ = geringfügig; ++ = bedeutend; +++ = sehr bedeutend							

<b>Bearbeitungsgebiet Name</b>	test
<b>Bearbeitungsgebiets - Nr.</b>	1234

	Spezifizierte Nutzungen						
	Schiff-fahrt	Hoch-wasser-schutz	Wasser-kraft-nutzung	Land- und Forstwirt-schaft / Fischzucht	Wasser-versorgung	Freizeit + Erholung	Urbani-sierung
<b>Auswirkung auf Hydromorphologie und Biologie</b>							
Unterbrechung der Durchgängig-keit des Fließgewässers für Fische und Makrozoobentos							
Unterbrechung der Durchgängig-keit des Sedimenttransportes							
Veränderungen im Flussprofil (z.B. Aufweitungen/Verengungen)							
Abtrennung von Altarmen und Feuchtgebieten							
Verringerung von natürlichen Überschwemmungsflächen / Verlust von Talauen							
Geringe / reduzierte (gezielt veränderte) Abflüsse							
Direkte mechanische Schädigung der Flora und Fauna im Gewässer und Uferstreifen							
Künstliches Abflussregime							
Veränderung des Grundwasserspiegels							
Bodenerosion/Verschlämmung							
<b>+ = geringfügig; ++ = bedeutend; +++ = sehr bedeutend (Offen lassen oder vorl. Beurteilung)</b>							

**Schritt 5:**

<b>Zielerreichung guter ökologischer Zustand</b>	Ggf. Begründungen auf einem Extrablatt
--	--

trotz hydromorphologischer Veränderungen Zielerreichung wahrscheinlich	J/N	Wenn "Ja", dann Prüfung ob Ausweisung als natürlicher Wasserkörper
--	-----	--

**Schritt 6:**

<b>Überprüfung der vorläufigen Einstufung</b>	Ggf. Begründungen auf einem Extrablatt
---	--

	natürlich	HMWB	AWB
Einstufung 2005			
aktualisierte Einstufung 2006			
	Ausweisung	weiter mit Prüfschritt 7	Ausweisung